KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken
Ortsgemeinde Heinzenhausen
AGS-Schlüssel: 33604038

Stichtag: 31.03.2013

Hauptwohnung gesamt: 279 Nebenwohnung gesamt: 16 Einwohner gesamt: 295
Anzahl der bewohnten Straßen: 7
Anzahl der bewohnten Adressen: 99

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	130	46,595	149	53,405	279	100
davon Ausländer	7	50	7	50	14	5,018
gemeldete Nebenwohnungen	9	56,25	7	43,75	16	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**139**	**47,119**	**156**	**52,881**	**295**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	8	2,867	12	4,301	20	7,168
10-19 Jahre	7	2,509	15	5,376	22	7,885
20-29 Jahre	18	6,452	18	6,452	36	12,903
30-39 Jahre	16	5,735	11	3,943	27	9,677
40-49 Jahre	15	5,376	13	4,659	28	10,036
50-59 Jahre	28	10,036	38	13,62	66	23,656
60-69 Jahre	21	7,527	17	6,093	38	13,62
70-79 Jahre	13	4,659	12	4,301	25	8,961
80-89 Jahre	3	1,075	13	4,659	16	5,735
90-99 Jahre	1	0,358	0	0	1	0,358
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**130**	**46,595**	**149**	**53,405**	**279**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	1,075	7	2,509	10	3,584
3-5 Jahre	0	0	3	1,075	3	1,075
6-15 Jahre	8	2,867	11	3,943	19	6,81
16-17 Jahre	1	0,358	3	1,075	4	1,434
18-20 Jahre	5	1,792	6	2,151	11	3,943
gesamt	**17**	**6,093**	**30**	**10,753**	**47**	**16,846**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	0	0	0	0	0	0
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	1	0,358	1	0,358
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	2	0,717	2	0,717
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,358	0	0	1	0,358
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,717	3	1,075	5	1,792
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	3	1,075	3	1,075
gesamt	**3**	**1,075**	**9**	**3,226**	**12**	**4,301**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	80	28,674	104	37,276	184	65,95
römisch-katholisch	21	7,527	22	7,885	43	15,412
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	29	10,394	23	8,244	52	18,638
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**130**	**46,595**	**149**	**53,405**	**279**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	44	15,771	45	16,129	89	31,9
verheiratet	66	23,656	68	24,373	134	48,029
verwitwert	7	2,509	24	8,602	31	11,111
geschieden	13	4,659	12	4,301	25	8,961
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**130**	**46,595**	**149**	**53,405**	**279**	**100**

Die Daten wurden am 02.04.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.